

Festtagsbogen?

THEMENBEREICH | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN

UNTERGLIEDERUNG | KULTUR | LEADER

PROJEKTREGION | OBERÖSTERREICH

LE-PERIODE | LE 14–20

PROJEKTLAUFZEIT | 06.12.2016-30.10.2017

MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)

TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR LOKALE ENTWICKLUNG

VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

PROJEKTTRÄGER | FEUERWEHR GRAMASTETTEN?

KURZBESCHREIBUNG

Eine alte Tradition wiederaufleben lassen: der Musikverein, die Feuerwehr und weitere Vereine aus Gramastetten wollten den Festtagsbogen, welcher von 1900 bis 1985 traditionell zu allen Festumzügen und Anlässen aufgestellt wurde, wiederherstellen. Dieser sollte wie früher von allen Vereinen verwendet werden und ein Stück Kultur der Marktgemeinde Gramastetten wiedergeben.

AUSGANGSSITUATION

Von 1900 bis 1985 gab es traditionell den Festtagsbogen in Gramastetten, der zu allen Festumzügen und Anlässen von den jeweiligen Organisationen - Kameradschaftsbund, Feuerwehr, Landjugend und der Gemeinde Gramastetten – aufgestellt wurde. Dieser galt als Blickfang und Werbung für anstehende Veranstaltungen und wurde zwei Wochen im Vorhinein geschmückt und aufgestellt.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Nun möchte die Gemeinde gemeinsam mit den Vereinen den Festtagsbogen wiederherstellen. Dieser soll wie früher von allen Vereinen verwendet werden und ein Stück Kultur der Marktgemeinde Gramastetten wiedergeben. Der Bogen wird am Beginn der Marktstraße, die durch den Ort führt, aufgestellt, somit geht/fährt jede Besucherin und jeder Besucher durch diesen Bogen hindurch.

Zielgruppe: Die Bevölkerung von Gramastetten, alle Gäste, die an Festaktivitäten teilnehmen.

Vereine, die den Bogen nutzen werden: Musikverein, Kulturforum, Sportverein, Landjugend, Feuerwehr und die Gemeinde.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Aus Fichtenrundhölzern wurde ein „Bogen“ gefertigt. Der zukünftige Aufbau erfolgt als Stecksystem, das mittels Gewindestangen zu einer stabilen Einheit verbunden wird. An dieser Holzkonstruktion wurden Befestigungskonsolen aus Metall montiert, welche als Verbindung mit den in der Marktstraße einbetonierten Hülsen fungieren.

Am Holzgerüst werden die Schilder, je nach aufstellendem Verein festgeschraubt. Die Tafel mit den Schriftzügen „Willkommen“ und „Pfiat Euch“ ist dauerhaft montiert. Die Fahnen von der Europäischen Union, Österreich, Oberösterreich und der Marktgemeinde Gramastetten sind abnehmbar.

Um das vormontierte Holzgerüst wird eine Girlande aus gebundenem Fichtenreisig geschlungen und befestigt. Abschließend wird der Festtagsbogen an den vorgesehenen Befestigungspunkten festgebunden und die Fahnen angebracht.

Die Größe des Festtagsbogens wurde so gewählt, dass jederzeit auch größere Fahrzeuge die Marktstraße passieren können.



Feuerwehr Gramastetten



Feuerwehr Gramastetten